

	<p>Object: Schmähbild auf die Kaiserin Eleonore Gonzaga (1598-1655)</p> <p>Museum: Renchtäler Heimatmuseum Oppenau Rathauptplatz 2 77728 Oppenau 07804-48-37 ahuber@oppenau.de</p> <p>Inventory number: o. Inv.</p>
--	---

Description

Die Gattin des Kaisers Ferdinand II. ist karikierend wie eine gegenreformatorische Heilige im Zustand mystischer Verzückung dargestellt. Krone und Hermelinmantel weisen sie als Herrscherin aus. Ein Engel mit teuflischer Frazze schwingt die Fahne in den Farben des Hauses Österreich. Welche Bedeutung dem Bündel Pfeile in ihrer Hand zukommt, ist unklar. Vielleicht hatte der - mutmaßlich protestantische - Maler die Mystikerin Teresa von Ávila (1515-1582) im Sinn, eine spanische Karmeliterin, die 1622 heiliggesprochen wurde. Die Kaiserin hat den Orden durch Klostergründungen gefördert und ist nach ihrem Tod im Wiener Kameliterinnenkloster bestattet worden.

Basic data

Material/Technique: Ölfarbe auf Leinwand
Measurements: H 72 cm, B 58 cm

Events

Painted	When	1635
	Who	
	Where	

Keywords

- Counter-Reformation
- Empress
- Fahne

- Saint
- Schmähbild